



Operation and Maintenance Manual

Streckenförderer

Typ PF 4/1032

Doc-No.: 0010 133 000 BA 00

CLICK HERE TO **DOWNLOAD** THE COMPLETE MANUAL

- Thank you very much for reading the preview of the manual.
- You can download the complete manual from: www.heydownloads.com by clicking the link below



- Please note: If there is no response to CLICKING the link, please download this PDF first and then click on it.

CLICK HERE TO **DOWNLOAD** THE COMPLETE MANUAL

2 Zu Ihrer Sicherheit





Übersicht der Sicherheitshinweise

Ist die Flanschlage "W" am E-Motor größer als an der Antriebsverbindung, werden die Motorwellen- und Getriebeantriebswellenlagerungen verspannt. Dieses kann zur Beschädigung des Getriebes und des E-Motors führen!

Schläge auf die Motor- und auf die Getriebewelle beschädigen die Wälzlager! Benutzen Sie deshalb immer eine Auf- bzw. Abziehvorrückung zur Montage und Demontage der Kupplungsteile!

Überprüfen Sie die Halterungen auf festen Sitz, jedesmal bevor Sie die Sperrvorrichtung anbauen (siehe Abschnitt "Hilfseinrichtungen zum Halten des Kettenbandes")!

Die Lasthaken müssen nach dem Transport entfernt werden.

Die Lasthaken müssen nach dem Transport entfernt werden.

Achten Sie auf die Vollständigkeit der Verbindungselemente und deren korrekte Befestigung (z.B.: Anzugsmoment bei Schraubverbindung)!

Nach dem Verbinden des Kettenbandes müssen Sie die Kettenband-Festsetzvorrückung und die Kettenband-Sperrvorrichtung entfernen.



Hinweis!

Die E-Motoren gehören nicht zum Lieferumfang der DBT! Bitte beachten Sie unbedingt die separaten Betriebsanleitungen dieser Komponenten.

Bauen Sie nur E-Motoren an, deren Leistungsdaten (Drehmoment, Drehzahl) für das angebaute Getriebe und den Maschinenrahmen zulässig sind.

Wenn Sie andere als von uns zugelassene E-Motoren anbauen wollen, wenden sie sich unbedingt vorher an unsere Serviceabteilung.

Beachten Sie zusätzlich die Hinweise in den separaten Betriebsanleitungen der Fördererkomponenten, wie z. B. Elektromotoren, Getriebe, usw.

Verwenden Sie zum Abschmieren der Kettenräder nur biologisch abbaubare Pflanzenöle der Wassergefährdungsklasse 0, da es sich hierbei um eine Verlustschmierung handelt.

Beachten Sie unbedingt die geltenden Umweltschutzvorschriften.



Wichtig!

Während des Zusammenbaues muß im Untertrum des Förderers ein Einziehseil mitgeführt werden, mit dessen Hilfe später die Fördererkette ins Untertrum eingezogen werden kann!

Beachten Sie die separate Betriebsanleitung zum Getriebe.

Achten Sie darauf, welcher Kettenschloßtyp eingesetzt wird! Je nach Schloßtyp ist die Montage und die Einbaulage unterschiedlich.

Bauen Sie Kettenschlösser, bei denen die Einbaulage durch einen Pfeil gekennzeichnet ist, so ein, daß der Pfeil in Förderrichtung zeigt.

Beachten Sie die Hinweise des jeweiligen Herstellers!



Rinnengreifer

Für den Transport der Rinnen benötigen Sie zwei Rinnengreifer, auch bei dem Transport von Einzelrinnen. Mit dem Rinnengreifer können Sie verschiedene Fördererrinnenprofile und -breiten transportieren. Achten Sie darauf, daß Sie nur Rinnengreifer verwenden, die für den vorhandenen Rinnentyp zugelassen sind.



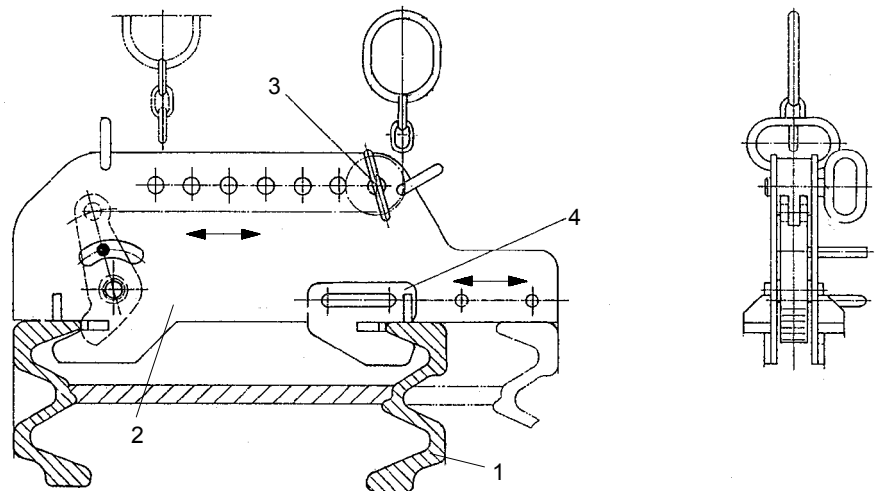
Warnung!

Verwenden Sie niemals nur einen Rinnengreifer. Die Rinne(n) könnte(n) aus dem Greifer herausrutschen, wenn Sie nur einen Rinnengreifer verwenden.

Dadurch könnten Sie schwer verletzt oder getötet werden.

Verwenden Sie immer zwei Rinnengreifer!

Fig. 2: Rinnengreifer zum Transportieren von Einzelrinnen oder Rinnenpaare (hier Typ TFr 3,0 / 832 - 732 - 632, der Fa. Schmidt, Kranz & Co, Velbert)



- 1 Förderrinne(n)
- 2 Förderrinnengreifer

- 3 Bolzen zur Schwerpunktverlagerung
- 4 Vorrichtung zum Einstellen der Rinnenbreite

Beachten Sie unbedingt die Betriebsanleitung des Herstellers.

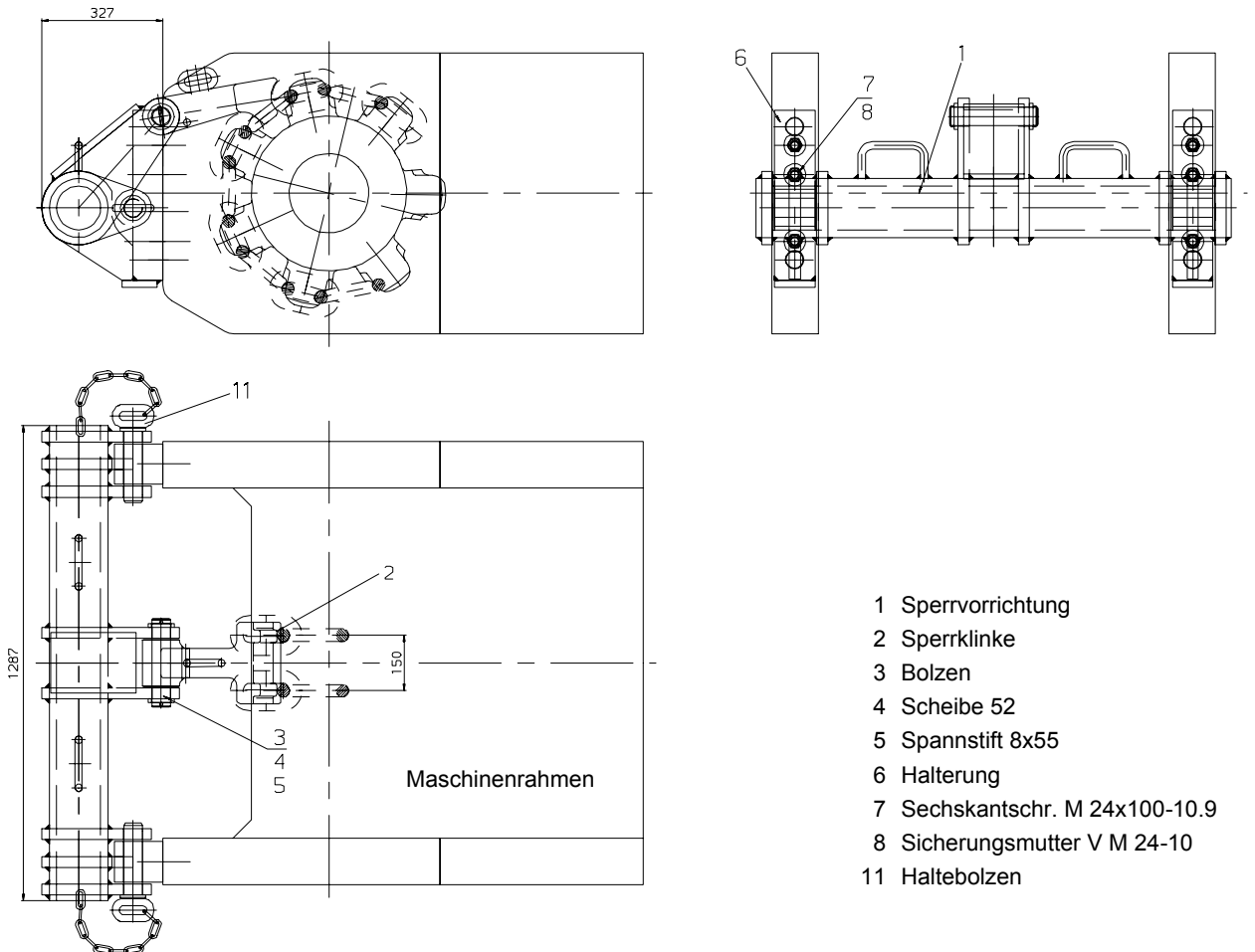


Maschinenrahmen und Antriebe montieren

Die Sperrklinke blockiert den Vorlauf des geöffneten Kettenbandes (z.B. beim Kürzen oder Verlängern der Fördererkette).

Nach dem Zusammenschließen des Kettenbandes wird die Sperrvorrichtung wieder abgenommen. Die Halterungen können am Maschinenrahmen verbleiben.

Fig. 7: Kettenband-Sperrvorrichtung



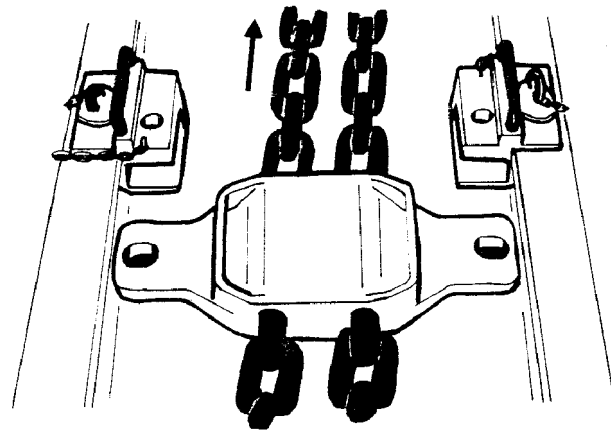


Kettenband-Festsetzvorrichtung

Die beiden Außenteile werden mit den Bolzen in den entsprechenden Bohrungen des Rinnenoberprofils der Übergangsrinnen am Hauptantrieb festgesetzt und durch eine halbe Drehung des Bolzens gegen Hochschlagen gesichert.

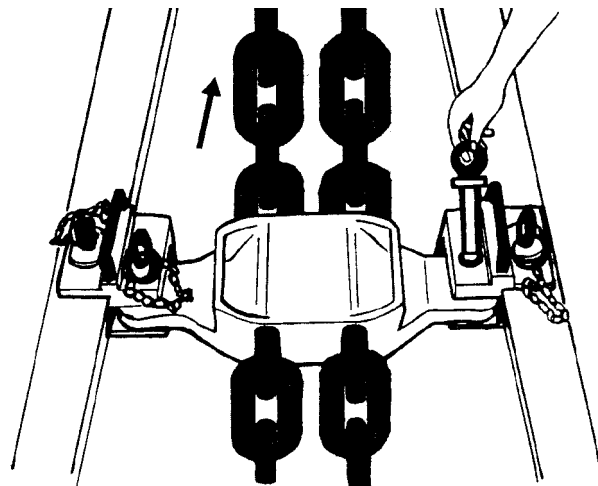
Dabei muß die geschlossene Seite der Außenteile in Zugrichtung zeigen. Das Mittelteil wird zwischen die Kettenkratzer und der offenen Seite der Außenteile über ein flachliegendes Kettenglied gesetzt (Fig. 17).

Fig. 17: Festsetzvorrichtung einsetzen



Anschließend wird das Mittelteil langsam bis zum Anschlag eingefahren. Zur Sicherung bei einem Entspannungsschlag werden die beiden Bolzen des Mittelteils eingesetzt und wie bei den Außenteilen durch eine halbe Drehung gegen Hochschlagen gesichert (Fig. 18).

Fig. 18: Festsetzvorrichtung mit Bolzen sichern



Das Lösen erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.



Zur Bedienung

Dieses Kapitel liefert Ihnen wichtige Informationen zur Bedienung und Wartung der Anlage. Es werden Ihnen u. a. Hinweise zum Wechseln von Verschleißteilen gegeben. Lesen Sie sich bitte dieses Kapitel aufmerksam und vollständig durch. Beachten Sie unbedingt die Sicherheitshinweise im Kapitel 2 "Zu Ihrer Sicherheit".

Wie Sie die Fördereranlage bedienen



Gefahr!
Durch eine unsachgemäße Bedienung gefährden Sie sich und andere!
Fehlerhafte Bedienung der Maschine sind oft die Ursache für schwerste Unfälle!
Bedienen Sie den Förderer nur, wenn Sie ausreichend auf die vorhandenen Steuerungen geschult wurden und alle Betriebsanleitungen zur Fördereranlage gelesen und verstanden haben. Sollte Ihnen etwas unklar sein, wenden Sie sich bitte an Ihren Vorgesetzten!

Wer darf den Förderer bedienen?

Der Förderer darf nur von Personen bedient werden, die ausreichend Kenntnisse der gesamten Fördereranlage besitzen. Dazu gehört auch, daß sie wissen:

- welche Sicherheitseinrichtungen an der Anlage vorhanden sind.
- wo sich diese Sicherheitseinrichtungen befinden.
- wie diese Sicherheitseinrichtungen zu bedienen sind.

Wann darf mit der Förderung begonnen werden?

Grundsätzlich darf erst mit der Förderung begonnen werden, wenn die gesamte Fördereranlage auf ihren einwandfreien Zustand überprüft und der tägliche Wartungsdienst durchgeführt wurde.

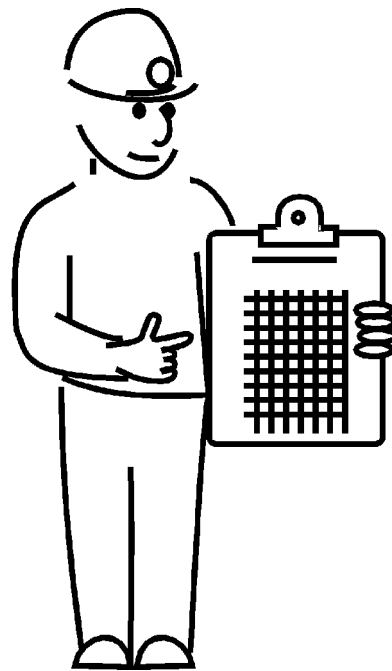


Gefahr!
Achten Sie darauf, daß sich keine Personen im Gefahrenbereich des Förderers aufhalten, wenn Sie den Förderer einschalten!

- Vermeiden Sie Leerlauf und lassen Sie den Förderer nicht ohne wichtigen Grund rückwärts laufen.
- Achten Sie darauf, daß der Förderer möglichst gerade gehalten wird.
- Die Getriebe und E-Motoren der Antriebe müssen stets von Schmutz freigehalten werden, um Überhitzung und daraus resultieren Folgeschäden zu vermeiden.
- Das Fördererkettenband muß immer die richtige Vorspannung haben - ungefähr bis zu einer Handbreit Hängekette unter der Antriebstrommel des Antriebes ist zulässig.

Besondere Beobachtungen, insbesondere über Mängel und Schäden, sind der Aufsicht zu melden, damit so schnell wie möglich die Mängel beseitigt und notwendige Reparaturen durchgeführt werden können.

6 Technische Daten



CLICK HERE TO **DOWNLOAD** THE COMPLETE MANUAL

- Thank you very much for reading the preview of the manual.
- You can download the complete manual from: www.heydownloads.com by clicking the link below



- Please note: If there is no response to CLICKING the link, please download this PDF first and then click on it.

CLICK HERE TO **DOWNLOAD** THE COMPLETE MANUAL